

Lukahammer/Pirkhof November 2010(weu)

Zur Jahreshauptversammlung der Parteilosen Wählergruppe der Ortsteile Oberviechtachs (PWG) im Gasthaus Hösl in Pirkhof begrüßte der Vorsitzende Egbert Völkl neben den Mitgliedern auch den Vorsitzenden der PWG Oberviechtach, Bürgermeister Heinz Weigl und Albürgermeister Wilfried Neuber sowie die Stadträte der PWG.

Sein besonderer Gruß galt den Ehrenmitgliedern Hubert Teplitzky und Hans Koch. "Ich freue mich, dass wir heute unsere Hauptversammlung an dem Ort abhalten können, der am 5. Dezember 1977 Gründungsort war", eröffnete Völkl die Veranstaltung. Nach dem Totengedenken und dem Verlesen des Protokolls durch Schriftführer Robert Heller folgte der Rechenschaftsbericht.

"Seit einem Jahr bin ich nun Vorsitzender und dies ist eine große Ehre für mich", betonte Völkl. Neben den gesellschaftlichen Veranstaltungen wie die Vaternachtsfeier des THW, das Bartholomäus-Fest in Wildeppenried und das Kini-Fest in Lind standen vier Vorstandssitzungen auf dem Programm.

"Die Wanderung am Pfingstmontag, bei der uns Kreisheimatpfleger Hubert Teplitzky auf den Stangenberg geführt hatte, wurde mit 70 Besuchern zu einem riesigen Erfolg", so beschrieb er eines von mehreren Highlights. Dieser neue Programmpunkt solle beibehalten werden, war die einhellige Meinung der Anwesenden. Auch die Versammlungsreihe "Bürger fragen, Stadträte der PWG antworten", die es seit 1977 gibt, wurde in Eigelsberg weitergeführt. Der Vorsitzende lud für den 28. November um 10 Uhr zum politischen Frühschoppen der PWG nach Wildeppenried ein. Einen gemütlichen Abend verlebte man beim Sommernachtsfest im Pullenrieder Sportheim.

Als etwas ganz besonderes ging der Besuch der Landtagsabgeordneten und Bezirksvorsitzenden der Freien Wähler (FW), Tanja Schweiger, in die Annalen ein. Er begann mit dem Empfang im Rathaus und dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt und wurde mit einem Informationsabend im Soldatenheim weitergeführt. "Leider besuchten kaum jüngere Mitbürger die Veranstaltung", resümierte Völkl und mahnte eine verstärkte Jugendarbeit an. Nach einem positiven Kassenbericht durch Johann Ruhland, den die Kassenprüfer Christine Bodensteiner und Hans Verschl nur loben konnten, sprach Heinz Weigl als Sprecher der PWG-Oberviechtach ein Grußwort.

Er bezeichnete Völkl als einen würdigen Nachfolger im Amt des Vorsitzenden, dankte für die gute Zusammenarbeit und gratulierte ihm für die Erfolge des ersten Jahres seiner Amtszeit. Für die Zukunft der PWG-Ortsteile mache er sich keine Sorgen, führte Weigl aus. Zum Schluss stellte sich mit

Michael Schlagenhauer ein 30-jähriger, politisch interessierter Mann vor, der sich gerne in die PWG einbringen möchte. Dies wurde von Vorstand Völkl und den Mitgliedern freudig aufgenommen. Abschließend dankte der Vorsitzende seiner Vorstandschaft und lud zur Jahresabschlussfeier am 28. Dezember nach Pullenried ins Gasthaus Greber ein.



Bei der Jahreshauptversammlung der PWG-Ortsteile bezeichnete Heinz Weigl den Vorsitzenden Egbert Völkl (Mitte) als engagierten Nachfolger für Hans Hösl (rechts). Bild: weu